

## G. HIRTH'S VERLAG IN MÜNCHEN

### Wertvolle Weihnachtsgaben

sind unsere Bücher über Kunst. — Rabatt 35% und 11/10 Expl., Halbleder 30%.

In neuer, völlig umgearbeiteter Auflage ist erschienen:

### DER SCHÖNE MENSCH IN DER KUNST ALLER ZEITEN

3 Bände in 2 Bänden gebunden.

#### AL T E R T U M

von Heinrich Bulle, ordentlichem Professor der Archäologie an der Universität Würzburg.

Wenn ein Angehöriger der europäischen Völkerfamilie heute von einem „schönen“ Menschen spricht, so schwebt ihm, er mag wollen oder nicht, das griechische Ideal vor. Denn alle spätere Kunst ist in diesem Punkte nicht von den Griechen losgekommen, und die Kunst ist es heutzutage mehr denn je, die unsere Körpervorstellung bildet und beeinflusst. Die Griechen haben also innerhalb ihrer Einflusssphäre wirklich ein Schönheitsideal geschaffen, das von dem wechselnden Urteil des Geschmacks unabhängig ist. — Das Werden des griechischen Ideals zu erkennen, es in seinen wechselnden Erscheinungsformen zu verfolgen, ist daher der Hauptinhalt dieses Bandes. — Wenn wir heute das siebente bis neunte Tausend dieses Werkes ankündigen können, so ist damit seine Vortrefflichkeit bewiesen. Wir bringen diesmal nicht Text und Tafeln getrennt, sondern beides in einem Bande, die Tafeln zweiseitig bedruckt. Die Ausstattung ist einwandfrei.

#### M I T T E L A L T E R U N D R E N A I S S A N C E

von Artur Weese, ordentlichem Professor an d. Universität Bern.

Wie Mittelalter und Renaissance sich zu unserem Thema gestellt haben, soll dieser Band zeigen. Erst das 12. Jahrhundert bietet

geeignetes Material, und wir müssen anfangs der Plastik folgen, die allein die Führung übernimmt, bis sich ihr später die Malerei zugesellt. Von da an fließt uns reiches Material zu, und in der Renaissance können wir nur das Herrlichste berücksichtigen, zumal wir dann auch der Antike eine vollkommen gleichwertige Reihe von „schönen Menschen“ gegenüberstellen können. — Dieser Band war seit vielen Jahren vergriffen, und die Fragen nach einer neuen Auflage sind nie verstummt.

#### N E U Z E I T

von H. Hirth und E. Bassermann-Jordan, durchgesehen und ergänzt von Rud. Oldenbourg.

Dieser Band führt vom 13. Jahrhundert bis in unsere Tage, und er zeigt an einem überreichen Bildmaterial, wie die Künstler dieser Zeitspanne das Thema „Schöner Mensch“ auffaßten. Auch der Band „Neuzeit“ wurde unablässig in neuer Auflage verlangt, so daß es uns eine Freude ist, den Kunstfreunden nunmehr das dreibändige Werk mit seinen mehr als 700 Tafeln und zahlreichen Text-Illustrationen wieder zur Verfügung stellen zu können.

Wir geben das Werk nur gebunden aus, und zwar bildet das Altertum, als inhaltlich der stärkste, den 1. Band, Mittelalter und Neuzeit den 2. Band. Preis in Halbleinen M. 50.—, in Halbleder M. 70.—.

Bestellen Sie umgehend. Verlangzetteln Sie anbei.

M ü n c h e n

Z

G. Hirth's Verlag

## EIN NEUES NIETZSCHEBILDNIS

Nach dem Leben gemalt von Prof. Hans Olde. Bisher unveröffentlicht und nach Aussagen der Freunde Nietzsches eines der ähnlichsten und besten Bildnisse.

\*

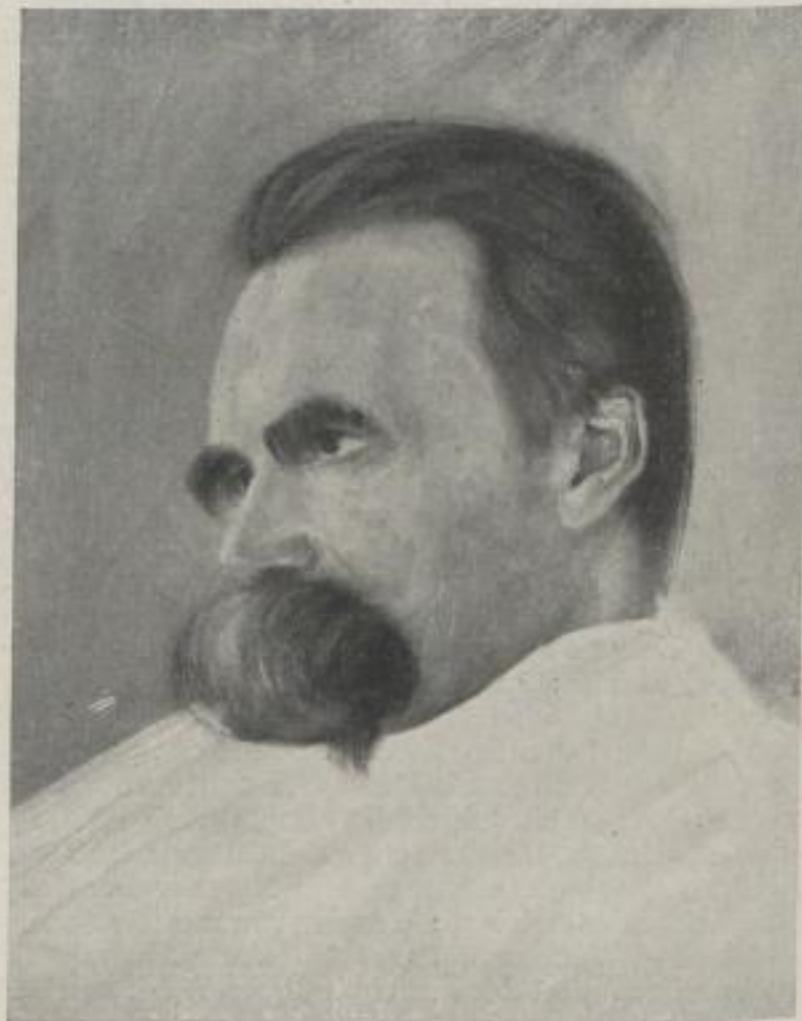
Vielfarbiger Lichtdruck  
in der Kunstanstalt F. Bruckmann hergestellt.  
Bildgröße (ohne Rand) 44:35 cm.

\*

Auf Grund großer Nachfrage mußten wir  
die Auflage unter der Presse erhöhen.

\*

Ladenpreis 8 Mark mit 40% Rabatt  
11/10 mit 50% bis Weihnachten.



VERLAG DER NIETZSCHE-GESELLSCHAFT  
MÜNCHEN, SCHACKSTRASSE 4